

Der (Kampf-)Begriff des »Anthropozän« ist in aller Munde und bezeichnete ursprünglich eine neue geologische Epoche, in der der Mensch erstmals als geologische Kraft bestimmt wird, die das Angesicht der Erde, die Bio- und Atmosphäre dauerhaft verändert. Inzwischen haben sich der Begriff und die mit ihm bezeichneten Phänomene zum Gegenstand nahezu aller wissenschaftlichen Disziplinen entwickelt. Angesichts der sich zuspitzenden Klimakatastrophe, drängen sich zunehmend auch Fragen nach einer neuen theologischen Anthropologie auf. Das Seminar fragt nach den gegenwärtigen Herausforderungen für eine theologische Anthropologie und sucht einen Weg, Anthropologie jenseits einer alleinigen Fokussierung auf den Menschen neu zu denken.

Die Veranstaltung ist ein gemeinsames Blockseminar der Institute für Katholische Theologie der Universität zu Köln und der Technischen Universität Dortmund sowie der Katholischen Akademie Schwerte. Die angegebenen Texte müssen (außer von den Studierenden) nicht vorher gelesen werden und werden für die Tagung zur Verfügung gestellt.

Sie sind freundlich eingeladen.

<i>Msgr. Dr. Michael Menke-Peitzmeyer</i> Akademiedirektor	<i>Prof. Dr. Dr. Martin Breul</i> TU Dortmund
<i>Dr. Ulrich Dickmann</i> Stv. Akademiedirektor	<i>Dr. Fana Schiefen</i> Universität zu Köln

Es referieren:

Prof. Dr. theol. Dr. phil. Martin Breul, Professor für Systematische Theologie am Institut für Katholische Theologie der TU Dortmund

Dr. theol. Fana Schiefen M.A., Studienrätin im Hochschuldienst für Systematische Theologie und ihre Didaktik am Institut für Katholische Theologie der Universität zu Köln

Studierende der beiden Institute sowie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen

Einführende Literatur

Aaron Langenfeld: Theologie nach der anthropologischen Wende? Eine kurze Einführung in die Fragestellung diese Heftes, in: ThGl 113, 2/2023, 81-90;

Martin Breul: Die anthropologische Wende – ein unvollendetes Projekt?, in: ebd. 124-128.

Tagungsverlauf

Freitag, 4. Dezember 2026

15:00 Uhr	Anreise/Nachmittagskaffee
15:30–16:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Erwartungen an das Seminar
16:00–17:00 Uhr	Austausch über Grundlagen (Theologische Anthropologie & Anthropologische Wende) (Vorstellung von Concept Maps zum Thema »Anthropologische Wende – in der Gegenwart?«
17:15–18:15 Uhr	Anthropozentrismuskritik (Text: <i>Julia Enxing</i> : Entschieden anders?! Anthropozentrismuskritische Impulse für eine multispezies-sensible Schöpfungstheologie, 300–317)
18:30 Uhr	Abendessen
19:30–21:30 Uhr	Film zum Thema
anschließend:	Kamingespräch / Ausklang im Schwerter Keller

Samstag, 5. Dezember 2026

ab 07:30 Uhr	Frühstück
09:00–10:30 Uhr	Was bedeutet die Rede vom »Anthropozän«? (Texte: <i>Justus Pötzsch</i> : Die mehr-als-menschliche Gesellschaft. Auf der Suche nach einem neuen Weltverhältnis im Anthropozän, 33-79; <i>Dipesh Chakrabarty</i> : Wir Erdlinge. Eine planetarische Perspektive auf die menschliche Geschichte)
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00–12:30 Uhr	Neuaufbrüche zwischen Anthropologie und Schöpfungstheologie (Texte: <i>Martin Breul</i> : Schöpfung, 149-177; <i>Julia Enxing</i> : Schöpfungstheologie im Anthropozän.

Gedanken zu einer planetarischen Solidarität und ihrer (theo)politischen Relevanz, 161–180;
Ursula Nothelle-Wildfeuer: Theologie braucht eine relationale und eingebettete Anthropologie, 143-147)

12:30 Uhr	Mittagessen
14:00–15:30 Uhr	Transfer: Anthropologie in Ethik, Politik, Kirche & Bildung (Texte: <i>Franziskus I.</i> : Enzyklika »Laudato si'«. Über die Sorge für das gemeinsame Haus; <i>Anna Maria Riedl</i> : Biopolitik als Anthropopolitik. Theologische Ethik vor der Herausforderung des Transhumanismus, 219-240; <i>Claudia Gärtner</i> : Plädoyer für eine anthroporelationale Religionspädagogik. Eine Kehrtwende in der Religionspädagogik?, 153-157; <i>Markus Vogt</i> : Schöpfungsgerechtigkeit aus christlicher Perspektive, 115-129; <i>Ruben Zimmermann</i> : Wäre Jesus Klimaaktivist? Biblische Inspirationen für eine zeitgemäße Schöpfungsethik, 23-55.)
15:30 Uhr	Nachmittagskaffee
16:00–17:00 Uhr	Abschlussreflexion

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Dr. Martin Breul, TU Dortmund
Dr. Fana Schiefen, Universität zu Köln
Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Jennifer Treber, Telefon: 02304 477-153,
treber@akademie-schwerte.de
Mo-Do 08:00–12:00 Uhr; Fr 08:00–11:30 Uhr

TG.-NR.: T05SCRT001

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 24. November 2026

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

- inkl. Verpflegung und Unterkunft:
EZ 160 / DZ 145 (133 / 125) €
- inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 105 €
- für Studierende der beteiligten Institute (bis zum 35. Lebensjahr) inkl. Verpflegung und Unterkunft: DZ 70 € (EZ 133 €), ohne Unterkunft: 50 €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende (bis zum 30. Lebensjahr), Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfangende auf Nachweis.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

- bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %
- bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformation:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/datenschutz/informationspflicht-datenschutz>

Auf Anfrage senden wir Ihnen die Datenschutzinformationen gern auch postalisch oder per Mail zu.

Katholische Akademie Schwerte

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



ERZBISTUM
PADERBORN

OFFENES UNIVERSITÄRES BLOCKSEMINAR

Theologische Anthropologie im Anthropozän

4.–5. Dezember 2026

In Kooperation mit
*den Instituten für Katholische Theologie
der TU Dortmund und der Universität zu Köln*



Katholische Akademie
Schwerte